

hin bei der Strassenteilung (l. n. 6,3 Mühltroff durch den Mühltruffer Wald); r. 1,8 Oberpirk; 1,8 Unterpirk; 1,6 Oberreichenau; n. 0,8

16,9. 16,9 **Pausa.** 433. P. T. B. P. wurde 1640 v. d. Schweden erstürmt und niedergebr. Eisenquellen. Moorbäder. Weiter steig. l. 2,1 Wallengrün; üb. d. Landesgrenze Sachsen-R. ä. L. erst fallend dann steig. n. 6,2

8,3. 25,2 **Zeulenroda.** 420. P. T. B. S. No. 33. Hier r. n. 18,1 Greiz; l. n. 16,1 Schleiz). Nun stark fallend (Vorsicht!) n. 2,0 Quingenberg; üb. d. Landesgrenze R. ä. L.-S.-Weimar n. 4,2 Wenigenauma; nun abw. Steig., Fall, Steig. n. 2,8

9,0. 34,2 **Auma.** 395. P. T. B. Sommerfrische. Steig. weiter bis zur r. Abzweigung (n. 6,5 Mittelpöllnitz); daselbst l. 2,3 Gütterlitz; n. 2,8

5,1. 39,3 **Triptis.** 368. P. T. B. S. No. 26.

### 35. Leipzig—Grimma—Mutzschen—Wermsdorf—Dahlen.

60,1 km. Gute Strasse, von Grimma bis Wermsdorf hügelig.

0,0. 0,0 **Leipzig.** 111. P. T. B. Vergl. No. 1. Ausfahrt Augustuspl., Grimmaischer Steinweg, Hospitalstr., Reitzenhainerstr. üb. Thonberg n. 5,2 Probstheida, P. T.; 0,5 hinter Probsth. Strassenteilung, hier l. weiter (r. n. 21,6 Borna) n. 3,5 Liebertwolkwitz, P. T. B.; 6,2 Threna; 2,0 Köhra; 3,5 Pomssen, P. T. (hier r. n. 12,0 Lausigk); geradeaus über 3,8 Grethen; n. 5,6 (bei der Einfahrt Vorsicht!)

30,3. 30,3 **Grimma.** 130. P. T. B. Hier l. n. 17,0 Wurzen, r. n. 14,8 Colditz. — Gr., eine sorbische Gründung, war schon 1065 Stadt; um 1200 wird zuerst das Schloss erwähnt, jetzt Sitz der Behörden. Frauenkirche aus dem 13. Jahrh., Rathaus v. 1442, Klosterk. v. 1685. Das 1288 gegr. Augustiner-Eremiten-Kloster wandelte Kurfürst Moritz in eine am 14. Sept. 1550 geweihte Fürstenschule um; seit 1892 prächtiger Neubau an der Mulde. — Umgegend: Ruinen des 1251 gegr. Cisterziensernonnenkl. Nimbschen, i. d. Katharina v. Bora lebte. Schloss Döben, 1185 als Burg Dewin zuerst genannt. Hier hielt Albrecht der Stolze seinen Vater, Otto den Reichen, gefangen.

Aus Gr. üb. die Mulde n. starker Steigung 2,8 Neunitz; 1,2 Grechwitz; 1,8 Brösen; 2,3 Haubitze; bei der folgenden Strassenteilg. l. (r. n. 13,4 Leisnig) üb. 3,5 Prösitz n. 2,8